

Besondere Brandgefahren in der Advents- und Weihnachtszeit

Sicherheitshinweise zum Umgang mit Adventsgestecken/-kränzen und Weihnachtsbäumen

- Nur frische Adventsgestecke/-kränze und Weihnachtsbäume aufstellen und nicht länger als notwendig in der Wohnung lassen.
- Fester, stabiler und sicherer Standort auf nicht brennbarer Unterlage sowie geeignete Weihnachtsbaumständer mit Wasserbehälter verwenden.



- Auf ausreichenden Abstand zu Öfen und Heizkörpern achten, das Gleiche gilt für Abstände zu leicht brennbaren Materialien, z. B. Gardinen, Vorhänge, Polstermöbel.
- Verwenden Sie möglichst wenig oder keine brennbare Weihnachtsdekoration wie z. B. Watte oder Strohsterne.
- Wunderkerzen gehören nicht in Adventsdekorationen und Weihnachtsbäume, auch keine brennbaren Kerzenhalter.
- Brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Kerzen nicht unmittelbar unter Zweigen anbringen, einen Mindestabstand von 40 cm einhalten.
- Kerzen nicht ausbrennen lassen.

- Nichtabtropfende Kerzen verwenden.
- Kerzen immer beginnend von oben nach unten und von der Rückseite des Weihnachtsbaumes nach vorn anzünden, in umgekehrter Reihenfolge löschen.
- Empfehlenswert ist die Verwendung von elektrischen VdE-geprüften Kerzen, allerdings sollten diese nicht durch Dauerbetrieb überlastet werden (Herstellerangaben beachten!).
- Zündhölzer und Feuerzeuge gesichert vor Kindern verwahren.
- Geeignete Löschmittel bereitstellen, z. B. Eimer mit Wasser, Feuerlöscher mit dem Löschmittel Wasser. Der Einsatz eines Pulverlöschers zieht meist erhebliche Verschmutzungen nach sich.
- Verstellen Sie nicht Ihre Fluchtwege wie Türen und Fenster, um im Brandfall den Raum gefahrlos verlassen zu können.

Maßnahmen im Brandfall, wenn eigene Löschversuche erfolglos waren:

1. Feuerwehr über **Notruf** ☎ **112** alarmieren.
2. Raum verlassen.
3. Tür schließen.
4. Eintreffen der Feuerwehr abwarten und diese in die örtlichen Gegebenheiten einweisen